

# „E-Ship 1“ soll weltweit fahren

Enercon kooperiert mit Arkon-Shipping zwecks Optimierung des Einsatzes für Drittladungen

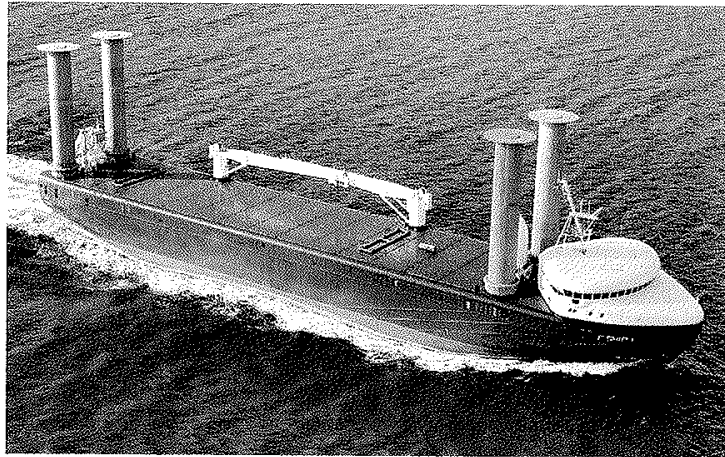


Foto: Hero Lang

Die von Lindenau und Cassens gebaute „E-Ship 1“ befindet sich seit August 2010 im Einsatz

**Arkon-Shipping und Reederei Wessels haben mit der Enercon GmbH (Aurich) eine Zusammenarbeit für den weltweiten Einsatz des innovativen Windanlagen-Transportschiffes „E-Ship 1“ vereinbart.**

Enercon will seinen Neubau vorrangig für die weltweite Belieferung seiner Bau-

stellen mit Windkraftanlagen nutzen. Zur Optimierung des Schiffseinsatzes für Drittladungen wird man nun mit Arkon-Shipping kooperieren. „Mit dem ‚E-Ship 1‘ wird ein neues Kapitel in der Frachtschifffahrt aufgeschlagen, und wir dürfen es begleiten“, so Torsten Westphal, Geschäftsführer der Arkon-Shipping GmbH, bei

der Unterzeichnung des Kooperationsvertrages an Bord des „E-Ship 1“ in Emden. Der 130 Meter lange Zwischendecker kann 10 000 Tonnen Ladung aufnehmen, ist mit zwei 90-Tonnen-Kranen ausgestattet und verfügt über eine Heckrampe für rollendes Gut bis 59 Tonnen Gewicht. Einschließlich des Wetterdecks steht eine La-

dungsstellfläche von 5699 Quadratmetern zur Verfügung. Vier Windrotoren, unterstützt von einem diesel-elektrischen Antriebssystem, das über zwei synchron laufende E-Motoren 7000 kW Leistung auf die Antriebswelle bringt, sorgen für eine Reisegeschwindigkeit von bis zu 18 Knoten. In puncto Umwelt und Emissionen setzt „E-Ship 1“ Maßstäbe für die Frachtschifffahrt: keine NO<sub>x</sub>/SO<sub>x</sub>-Emissionen in Häfen, Abfall-Management, eine Abwärmenutzungs- und eine Ballastwasseraufbereitungsanlage sorgen für vorbildliche Umweltwerte.

Weiterer Enercon-Kooperationspartner ist die Wessels Reederei für die Bereiche technisches Management und Bereederung. Mit dem alteingesessenen Familienunternehmen aus Haren/Ems unter der Leitung von Dipl.-Ing. Gerd Wessels konnte ein Partner gewonnen werden, der das Reedereigeschäft aus langjährigen Erfahrungen kennt. ed